



© Nikolaus Schletterer

Die drei Reihenhäuser wurden als kostengünstige, demontierbare Übergangswohnungen für sozial benachteiligte Personen konzipiert. Sie bestehen aus Holzfertigteilen auf einem Ortsbetonfundament. Zwei tragende Wände halten die dazwischen gespannten Decken, die in sichtbarer Tramlage ausgeführt wurden. Innen sorgt eine 7 cm starke Massivholzschale für Speichermasse, gutes Raumklima und eine haptisch sowie optisch angenehme Oberfläche. Eine interessante Initiative im Bereich des kostengünstigen sozialen Wohnbaus, die es wert ist, weiterverfolgt zu werden. (Jurytext aus: Holzbaupreis Tirol 2003; Michael Flach, Franziska Leeb, Florian Nagler)

## Reihenhausanlage „Kitzbühel Innovation“

Schwarzseestraße 80-82  
6370 Kitzbühel, Österreich

ARCHITEKTUR  
**Madritsch Pfurtscheller**

BAUHERRSCHAFT  
**Tiroler Friedenswerk**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Holzbau Wegscheider**

FERTIGSTELLUNG  
**2002**

SAMMLUNG  
**aut. architektur und tirol**

PUBLIKATIONSdatum  
**26. April 2004**



© Nikolaus Schletterer

**Reihenhausanlage „Kitzbühel  
Innovation“**

DATENBLATT

Architektur: Madritsch Pfurtscheller (Reinhard Madritsch, Robert Pfurtscheller)

Bauherrschaft: Tiroler Friedenswerk

Tragwerksplanung: Holzbau Wegscheider

Fotografie: Nikolaus Schletterer

Maßnahme: Neubau

Funktion: Wohnbauten

Fertigstellung: 2002